



8.848 Meter auf der höchsten Asphaltstraße in UK

JAGUAR I-PACE ERKLIMMT IM RAHMEN DER ‚EVERESTING CHALLENGE‘ DIE HÖHE DES MOUNT EVEREST MIT EINER EINZIGEN BATTERIELADUNG

- **Gipfel der Effizienz:** Elektrisches Jaguar SUV schafft ohne Nachladen 16,2 Aufstiege auf Großbritanniens höchster Asphaltstraße. Und erreicht so aufaddiert 8.848 Höhenmeter des Mount Everest
- **Mit Know-how aus dem Jaguar Formel E-Team:** Intelligentes System zur Bremsenergierückgewinnung produzierte bei den Bergabfahrten insgesamt 93,3 Kilometer an zusätzlicher Reichweite
- **Weltklasse-Leistung:** Am Steuer des preisgekrönten I-PACE saß die britische Olympiasiegerin und Weltmeisterin im Bahn-Radsport, Elinor Barker
- Link zum **Video** ‚Everesting Challenge‘

Whitley, 10. Juni 2021 – Ein steiler Berg, ein vollelektrischer Jaguar I-PACE und eine epische Challenge: Das voll-elektrische SUV von Jaguar trotzte im Rahmen der bei Radfahrern beliebten ‚Everesting Challenge‘ 20-Prozent-Steigungen, gewundenen

Kurven und Temperaturen nahe am Gefrierpunkt und legte bei 16,2 Anstiegen auf der höchsten Asphaltstraße des Vereinigten Königreichs mit nur einer einzigen Batterieladung 8.848 Höhenmeter zurück. Und damit exakt die Gipfelhöhe des Königs aller Berge, dem Mount Everest im Himalaya. Elinor Barker (26), Olympiasiegerin und Weltmeisterin im Bahnradfahren, saß am Steuer des von einer 90 kWh Batterie gespeisten I-PACE und profitierte bei ihrer virtuellen Gipfelbesteigung vom hocheffizienten Bremsenergie rückgewinnungs-System des Jaguar. Durch konsequente Nutzung des regenerativen Bremsens führte sie bei den ebenfalls 16,2 Abstiegen so viel Energie in den Akku zurück, dass sich die Reichweite um gut 93 Kilometer erhöhte. Insgesamt legte der Jaguar I-PACE bei den Fahrten auf der 5,8 Kilometer langen Bergstraße (11,6 Kilometer pro Umlauf gesamt) knapp 200 Kilometer zurück – und hatte danach noch Restspannung für weitere 128 Kilometer im Akku.

Unter Radsportbegeisterten gilt Great Dun Fell in Cumbria als das britische Pendant zum legendären Mont Ventoux in Frankreich, einem der Schicksalsberge der Tour de France. Das schmale Asphaltband windet sich auf einer Länge von 5,8 Kilometern und mit Steigungen von bis zu 20 Prozent von 547 auf 848 Meter Meereshöhe. Am Ende der erfolgreichen ‚Everesting Challenge‘ hatte der von der walisischen Radbahn-Olympiasiegerin und -Weltmeisterin Elinor Barker gesteuerte I-PACE inklusive einer knapp 13 Kilometer langen Anfahrt zum Startpunkt 199,6 Kilometer zurückgelegt – und hatte danach noch eine Batterierestspannung von 31 Prozent, was für weitere 128,7 Kilometer gereicht hätte.

Schlüssel zum Erfolg war das regenerative Bremssystem an Bord des Jaguar I-PACE – es produzierte auf den Abfahrten rund 60 Prozent an zusätzlich verfügbarer Energie. Beim elektrischen Formel E-Rennwagen Jaguar I-TYPE 5 gewinnen die Piloten durch das regenerative Bremsen rund 30 Prozent an Zusatzpower – ohne sie würde ihr Auto nicht bis zur Ziellinie kommen.

Elinor Barker sagt: *„Ich fand es faszinierend, dass sich während des Lockdowns Radfahrer aus aller Welt an der ‚Everesting Challenge‘ versucht haben.* Selbst für eine Profifahrerin ist das ein knallharter Ausdauertest, daher war ich froh, die Herausforderung am Steuer des*

elektrischen Jaguar I-PACE angehen zu können. Als man mir sagte, dass die Jaguar Racing Fahrer während eines Formel E-Rennens typischerweise 30 Prozent der Kapazität ihrer I-TYPE-Batterie zurückgewinnen müssen, um überhaupt ins Ziel zu kommen, wollte ich als Sportlerin diesen Wert natürlich überbieten! Ich freue mich, die Marke deutlich übertroffen und zugleich den Komfort, die flüsternde Kraftentfaltung und das ‚single-pedal‘-Fahrgefühl des I-PACE genossen zu haben.“

Elinor wurde während der gesamten Dauer ihrer Fahrt von Mitgliedern des Jaguar Racing- und I-PACE Entwicklungsteams begleitet, die ständig und in Echtzeit die Performance des Fahrzeugs und seiner Fahrerin beobachteten.

Jack Lambert, Jaguar Racing Ingenieur, sagt: *„Das für den I-PACE entwickelte regenerative Bremssystem ist ein prägendes Merkmal des Fahrerlebnisses. Die aus dem Formel-E Programm gewonnenen Erkenntnisse von der Rennstrecke stellen sicher, dass I-PACE Kunden von optimierten Reichweiten profitieren. Die Bremswirkung beträgt bis zu 0,4 g, sodass Elinor bei jeder Bergabfahrt nur an zwei oder drei Punkten die konventionelle Bremse betätigen musste. Das ist es, was wir als ‚single-pedal-feeling‘ bezeichnen.“*

Als Vorbereitung auf die Challenge wurde der I-PACE über die Jaguar Remote App vorkonditioniert. Dabei wird die Batterie automatisch aufgewärmt oder gekühlt, um so in ihr ideales Temperaturfenster zu kommen. Zugleich wird die gewünschte Innenraumtemperatur eingeregelt – bei Außentemperaturen von – am Gipfel des Great Dun Fell – unter 2 Grad Celsius ein erheblicher Komfortgewinn.

Ein weiteres effizienzsteigerndes Feature des Jaguar I-PACE nennt sich Smart Climate. Es nutzt die Sicherheitsgurt-Sensoren, um festzustellen, wie viele Insassen an Bord sind. Daraufhin werden nur die Bereiche rund um die belegten Sitzplätze erwärmt oder gekühlt.

Der Jaguar I-PACE beschleunigt in nur 4,8 Sekunden von 0 auf 100 km/h und legt nach WLTP-Norm mit einer Batterieladung bis zu 470 Kilometer* zurück. Das Laden auf langen Reisen erleichtert das serienmäßige Pivi Pro Navigationssystem. Mit nur wenigen Eingaben am zentralen Touchscreen lassen sich die geeignetsten Verbindungen und Streckendaten

aufrufen. Das System kann auch anzeigen, ob eine Ladesäule frei oder besetzt ist sowie die Kosten und die Dauer des Ladevorgangs ermitteln. In nur 15 Minuten können Gleichstrom-Lader mit 50 und 100 kW Ladeleistung bis zu 63 beziehungsweise 127 Kilometer (nach WLTP) nachladen.***

Anmerkungen der Redaktion

* Daten von Strava haben ergeben, dass im Juni 2020 im Vergleich zum gleichen Vorjahresmonat 600 Prozent mehr erfolgreich absolvierte Everest Fahrten per Rad hochgeladen wurden

** WLTP ist der offizielle EU-Test zur Berechnung des standardisierten Kraftstoffverbrauchs und der CO₂-Werte von PKWs. Er misst Kraftstoff, Energieverbrauch, Reichweite und Emissionen. Die angegebenen Werte sind das Ergebnis offizieller Herstellertests in Übereinstimmung mit der EU-Gesetzgebung. Sie dienen nur zu Vergleichszwecken. Die realen Werte können abweichen. Die Werte für CO₂, Kraftstoffverbrauch, Energieverbrauch und Reichweite können je nach Fahrstil, Umgebungsbedingungen, Beladung, Radausstattung und Zubehör variieren.

***Ladezeiten und Kapazität unterscheiden sich je nach Alter und Zustand der Batterie sowie der Umgebung

Über Jaguar

Seit 1935 baut Jaguar stilprägende Luxusfahrzeuge, getrieben von der Leidenschaft, seinen Kunden außergewöhnliche Erlebnisse zu bieten. Die aktuelle Jaguar Modellpalette besteht aus den Limousinen XE und XF, dem Sportwagen F-TYPE, sowie drei SUVs, dem sportlichen F-PACE, dem kompakten E-PACE und dem rein elektrischen I-PACE. Ab 2025 bietet Jaguar als moderne und rein elektrische Luxusmarke ein Portfolio aus innovativen und emotional designten Modellen mit wegweisenden Technologien der neuesten Generation. Erste Schritte in Richtung Elektrifizierung sind bereits umgesetzt, in Form von schon heute erhältlichen Jaguar Modellen mit Mild- oder Plug-in-Hybrid oder einem rein elektrischen Antrieb.

Jaguar Land Rover Deutschland GmbH

Presse und Öffentlichkeitsarbeit • Andrea Leitner-Garnell • Campus Kronberg 7 • D-61476 Kronberg im Taunus

Telefon: 06173-3271 120 • aleitner@jaguarlandrover.com • de.media.jaguar.com

Über Jaguar Land Rover

Reimagine“ – Die Zukunft des modernen Luxus neu gestalten

„REIMAGINE“ – Mit seinen zwei starken und individuellen Marken interpretiert Jaguar Land Rover die Zukunft des modernen Luxus neu.

Unsere aktuelle Modellpalette umfasst ein vollelektrisches Modell, Plug-in-Hybrid- und Mild-Hybrid-Modelle sowie Fahrzeuge mit neuesten Diesel- und Benzinmotoren. Unsere Produkte sind weltweit gefragt. Im Jahr 2020 verkaufte Jaguar Land Rover 425.974 Fahrzeuge in 127 Ländern. Land Rover ist mit seinen drei Modellfamilien Range Rover, Discovery und Defender der weltweit führende Hersteller von Luxus-SUVs und Premium-Allradfahrzeugen. Jaguar war der erste etablierte Premiumhersteller mit einem vollelektrisch betriebenen SUV, dem Jaguar I-PACE.

Im Herzen sind wir ein britisches Unternehmen mit zwei großen Design- und Entwicklungszentren, drei Produktionsstandorten und einem Motorenwerk in Großbritannien. Darüber hinaus haben wir Werke in China, Brasilien, Indien, Österreich und der Slowakei. Drei unserer sieben Technologiezentren befinden sich in Großbritannien, in Manchester, Warwick und London – global verfügen wir über weitere Zentren in Shannon (Irland), Portland (USA), Budapest (Ungarn) und Shanghai (China).

Im Zentrum unserer „Reimagine“-Strategie steht die Elektrifizierung der Marken Land Rover und Jaguar mit jeweils klar definierten, eigenständigen Charakteren. Alle Jaguar und Land Rover Modelle werden bis Ende des Jahrzehnts in rein elektrischer Form erhältlich sein. Bis 2039 sollen alle Arbeitsprozesse und Produkte sowie die Lieferkette CO2-neutral sein. Jaguar Land Rover ist seit 2008 eine hundertprozentige Tochtergesellschaft von Tata Motors und hat dadurch innerhalb der gesamten Tata Gruppe direkten Zugang zu führenden Unternehmen in den Bereichen Technologie und Nachhaltigkeit.

Weitere Informationen und Fotos zur redaktionellen Nutzung erhalten Sie unter

<https://media.jaguarlandrover.com/de-de>

Besuchen Sie uns auch auf Facebook, Instagram und YouTube

<facebook.com/Jaguar.Deutschland>

<instagram.com/jaguardeutschland>

YouTube/Jaguar_Deutschland

Pressekontakt:

Jaguar Land Rover Deutschland GmbH
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Campus Kronberg 7
61476 Kronberg im Taunus

Andrea Leitner-Garnell, Direktorin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 0 61 73 32 71-120, aleitner@jaguarlandrover.com

Michael Küster, Leiter Produktkommunikation
Telefon: 0 61 73 32 71-121, mkuester@jaguarlandrover.com

Jaguar Verbrauchs- und Emissionswerte*

Verbrauchs- und Emissionswerte Jaguar XE, XF, XJ, F-TYPE, E-PACE, F-PACE, I-PACE, inklusive R- und SVR-Modelle:

Kraftstoffverbrauch im kombinierten Testzyklus (NEFZ): Jaguar F-TYPE R 5.0 Liter V8: 11,0 l/100 km – Jaguar E-PACE P300e: 2 l/100 km

Stromverbrauch im kombinierten Testzyklus Jaguar I-PACE EV400: 23 kWh/100 km (NEFZ), 25,2-22 kWh/100 km (WLTP) – Jaguar E-PACE P300e 16,4-15,9 kWh/100 km (NEFZ)

CO₂-Emissionen im kombinierten Testzyklus: Jaguar F-Type R 5.0 Liter V8: 252 g/km – Jaguar I-PACE EV400: 0 g/km (im Fahrbetrieb, gemäß VO (EG) Nr. 692 / 2007)

Jaguar Land Rover Deutschland GmbH

Presse und Öffentlichkeitsarbeit • Andrea Leitner-Garnell • Campus Kronberg 7 • D-61476 Kronberg im Taunus

Telefon: 06173-3271 120 • aleitner@jaguarlandrover.com • de.media.jaguar.com

Die Angaben zu Kraftstoffverbrauch, CO₂-Emissionen und Stromverbrauch wurden schon nach der Richtlinie VO(EG) 692/2008 auf Basis des neuen WLTP-Testzyklus ermittelt und zur Vergleichbarkeit auf NEFZ-Werte zurückgerechnet. Für die Bemessung von Steuern und anderen fahrzeugbezogenen Abgaben auf Basis von Verbrauchs- und Emissionswerten können andere als die hier angegebenen Werte gelten. Abhängig von Fahrweise, Straßen- und Verkehrsverhältnissen sowie Fahrzeugzustand können sich in der Praxis abweichende Verbrauchswerte ergeben.

Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO₂-Emissionen bei Spannbreiten in Abhängigkeit vom verwendeten Rad-/Reifensatz.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der bei allen Jaguar Land Rover Vertragspartnern, bei der Jaguar Land Rover Deutschland GmbH und bei der DAT Deutschland Automobil Treuhand GmbH unentgeltlich erhältlich ist.

Der Leitfaden ist ebenfalls im Internet unter www.dat.de verfügbar.